



WU1017M_HU0117 EFDEDUR-Hydro-Strukturlack

Produktbeschreibung

Produkttechnologie	wasserverdünnbare 2K-Beschichtung
Anwendung Branche	z.B. Maschinen- und Apparatebau
Oberfläche	verschiedene Strukturen möglich, in Abhängigkeit von Applikation und Viskosität.
Standfestigkeit	gut
Antrocknung	schnell
Untergrund	Nichteisen-Metalle, Stahl, Grundierung

Allgemeine Produkteigenschaften

Bindemittelbasis	Acrylatharz
Farbton	alle gängigen Farbtöne
Glanz visuell	<p>matt</p> <p>Der Glanzgrad hängt im Wesentlichen vom Lackaufbau und deren Applikations- und Einbrennbedingungen ab.</p>
Viskosität	1300-2000 mPa*s, Spindel 5, 60 Umdrehungen/Min. DIN EN ISO 2555
pH-Wert	8-9 DIN 19260
Festkörper	63-67 % nach Härterzugabe theoretisch
Festkörpervolumen	52-55 % nach Härterzugabe theoretisch
Bezugsprodukt	Die angegebenen Werte beziehen sich auf das Produkt mit dem Farbton WU1017MRA819.
Lagerbeständigkeit	<p>im Originalgebinde mindestens 12 Monate bei 5 bis 25 °C. Vor Frost schützen. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten.</p> <p>Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.</p>



WU1017M_HU0117 EFDEDUR-Hydro-Strukturlack

Anwendung und Verarbeitung

Vorbehandlung	Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände. Wir empfehlen den Anforderungen entsprechend geeignete mechanische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Strahlen, Schleifen) oder chemische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Phosphatieren).	
Aufbauvorschlag	Untergrund	Auf eisenphosphatiertem Stahlblech
	Decklack	WU1017MRA819 Mischungsverhältnis 6:1/ HU0117 Trockenfilmdicke 60 µm
Hinweis vor Verwendung	Vor der Verwendung gut aufrühren bzw. Komponenten homogen vermischen (z.B. mit Schnellmischer). Zur Vermeidung von Hautbildung mit Wasser überschichten.	
Härter	HU0117 siehe Technisches Datenblatt	
Mischungsverhältnis	Gewichtsteile 6:1	
Verdünnung	demineralisiertes Wasser	
Trockenfilmdicke	darf 100 µm nicht überschreiten – Gefahr von Reaktionsblasen.	
Objekttemperatur	10-30 °C, mindestens +3 °C über Taupunkt-Temperatur	
Verarbeitungsbedingungen	Raumtemperatur 18-22 °C relative Luftfeuchtigkeit 40-60 %	
Verarbeitungszeit	max. 5 Std. / 20 °C Die Verarbeitungszeit kann sich bei erhöhten Temperaturen und/oder unter Druck verkürzen.	
Spritzen-Airmix	30-60 Sek. / 6 mm Auslaufbecher Düse 0,33 mm Winkel 30° Materialdruck 100 bar Zerstäuberdruck 2 bar	DIN 53211
Spritzen-Hochdruck	30-60 Sek. / 6 mm Auslaufbecher Düse 2 mm Spritzdruck 3 bar	DIN 53211
Rollen/Streichen	in Lieferviskosität	
Elektrostatisch	möglich, anlagenspezifisch	
Auftragsmenge	ohne Applikationsverlust 150-160 g/m ² Schichtdicke 60 µm	theoretisch
Ofentrocknung	bis 70 °C möglich	
Lufttrocknung	18-22 °C, 40-60 % relative Luftfeuchtigkeit	
Staubtrocknung	nach 15 Minuten (Trockengrad 1)	DIN EN ISO 9117-5
Griffest	nach 4 Stunde/n (Trockengrad 4)	DIN EN ISO 9117-5
Durchtrocknung	nach 8 Tag/en (Pendeldämpfung)	DIN EN ISO 1522
Reinigung der Arbeitsgeräte	sofort mit Wasser - evtl. mit Zusatz von 5-10 Gew.% EFD-Reinigungsmittel 400916, angetrocknete Arbeitsgeräte mit org. Lösemitteln, z.B. EFD-Verdünnung 400424.	

Unsere Technischen Datenblätter sollen nach dem aktuellen Kenntnisstand beraten.
Diese Hinweise befreien Sie jedoch nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte in Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Anwendungen.
Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Geschäfts-, Lieferungs und Zahlungsbedingungen.

DIN EN ISO 9001 | IATF 16949 | EMAS

Seite 2/3 | Version 0

Überarbeitet am: 28.05.2024

Druckdatum: 28.05.2024

FreiLacke | Emil Frei GmbH & Co. KG

Am Bahnhof 6
78199 Bräunlingen-Döggingen | Deutschland
+49 77071510

www.freilacke.de | info@freilacke.de



WU1017M_HU0117 EFDEDUR-Hydro-Strukturlack

Weiterverarbeitung beschichteter Teile

Überlackierung

mit gleicher Qualität möglich, frühestens nach mattem Abtrocknen.

Hinweise

EFD-Info

Weitere technische Informationen können aus der EFD-Info Nr. 111 + 510 entnommen werden.

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- und Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Prüfbedingungen

Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270. Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.